

ReWiKs

Sexuelle Selbstbestimmung und Behinderung –

Reflexion. Wissen. Können. als Bausteine für Veränderungen



Teilnehmer\*innen gesucht!

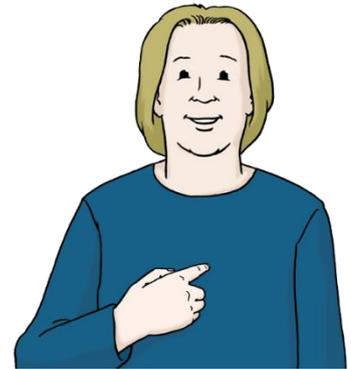
gefördert durch:



## Wir suchen Sie!

Die Freiraum-Gruppe in Berlin sucht Teilnehmer\*innen.

Wir reden über Themen wie Partnerschaft, Liebe oder Sexualität. In der Freiraum-Gruppe können Sie miteinander reden.



## Was ist die Freiraum-Gruppe?

In der Freiraum-Gruppe treffen sich Menschen mit Lern-Schwierigkeiten.



In jeder Freiraum-Gruppe gibt es einen Freiraum-Begleiter oder eine Freiraum-Begleiterin. Sie sind Ansprech-Personen für die Mitglieder der Gruppe. Sie unterstützen die Mitglieder der Gruppe bei der Planung der Freiraum-Gruppe.

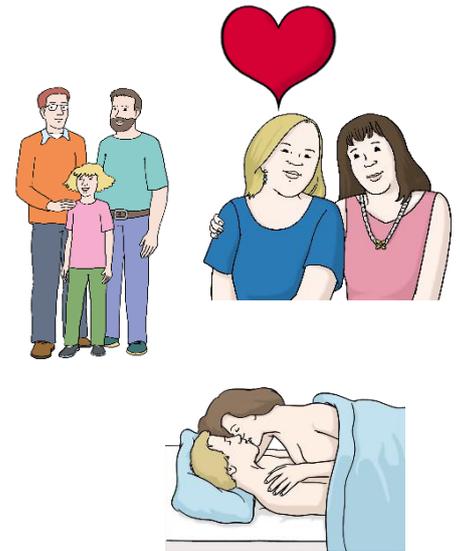


## Was passiert in den Freiraum-Gruppen?

Die Menschen sprechen offen und frei miteinander.

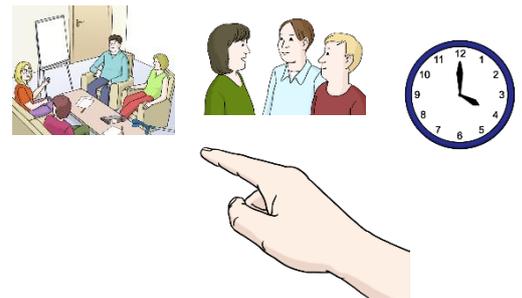
Zum Beispiel über diese Themen:

- Liebe
- Partnerschaft
- Sexualität
- Selbstbestimmung



Die Mitglieder der Gruppe entscheiden:

- Was sie machen möchten
- Worüber sie sprechen möchten
- Wie oft sie sich treffen wollen



## Wo sind die Freiraum-Gruppen?

Die Freiraum-Gruppe findet im Stadtteilzentrum Pankow statt.

Das Stadtteilzentrum befindet sich in der Schönholzerstr. 10 in 13187 Berlin



## Wann sind die Freiraum-Gruppen?

Die Gruppe trifft sich jeden 3. Dienstag im Monat von 16-18 Uhr.

Wir starten am 16.11.2021.

Sie möchten mehr über die Freiraum-Gruppe erfahren?

Fragen zur Freiraum-Gruppe können Sie hier stellen:

**Ihre Ansprech-Personen:**



**Svenja Steinke**



**Katarina Prchal**

**Hier können Sie sich anmelden!**

E-Mail: [katarina.prchal@hu-berlin.de](mailto:katarina.prchal@hu-berlin.de)

Telefon: 030 2093 66799

**Sie können sich auch im Internet informieren:**

Video zum Projekt ReWiKs:

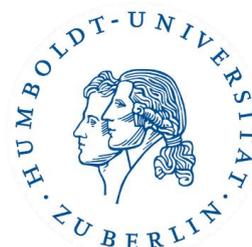
<https://hu.berlin/rewiks-video>

Informationen zu den Freiraum-Gruppen:

<https://hu.berlin/rewiks-freiraum>

ReWiKs ist ein Projekt der Humboldt-Universität zu Berlin und der katho NRW. Der Projekt-Leiter vom ReWiKs-Projekt ist: Professor Doktor Sven Jennessen. Das Projekt wird gefördert von der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA).

**katho**  
Katholische Hochschule **Nordrhein-Westfalen**  
Catholic University of Applied Sciences



Die Bilder zur Leichten Sprache sind von der Lebenshilfe:

© Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung Bremen e.V.; Illustrator Stefan Albers, Atelier Fleetinsel, 2013